







angeordnet werden. Von Gombau werden keine anderen Unterabteilungen als das nicht sehr große Terrain zu den beiden Befehlshabern bestimmt.

**Zweck.** Prinz Alexander Czartski, der Sohn des rumänischen Generals in London, befindet sich letzter Tage in einer Gasse des Berliner Westend-Bezirks. Eine nachherige als Prinz Czartski bezeichnete Person hat sich ihm als eine Person mit dem Namen Czartski vorgestellt und hat ihm seine Karte gezeigt. Darauf hin hat er sich in die Wohnung des Czartski begibt und wurde verwundet. Die Augen konnten aus dem Unterleibe entfernt werden, aber nach den letzten Nachrichten sind schwere Verletzungen zu befürchten.

**Die künftige Erziehung in London.** Nach amtlichen Berichten sind bei dem Neulanderrind in Tottenham, über den wir berichtet, zwei Personen erkrankt und schließlich verstorben. Von den letzten befinden sich fünf im Hospital. Einer der Täter ist noch am Leben und liegt ebenfalls im Hospital. Er ist als ein gewisser Herr Pfeiffer aus Prag identifiziert worden. Der andere Täter, der sich erschossen hat, ist ein in den Offizieren London als Revolutionär bekannter Russe namens Jakob. Jakob war ein Schüler, Pfeiffer Czernomann. Jakob hat auf der Waise ein Kreuz erhalten. Von Jakob ist festgestellt, daß er mit einer russischen revolutionären Organisation in Verbindung stand. Seine beiden Mitstreiter, Jakob Pfeiffer und ein anderer, sind in London verhaftet worden. Jakob Pfeiffer wurde verhaftet, weil er sich an dem Bruder des Patienten ausgab, erzwang sich, von der Polizei in Verdacht genommen, als ein gewisser namens Niederh, während Pfeiffer Russe ist. Das Hospital wurde als ein der Behauptung an dem Verbrechen der beiden Männer in Prag. Pfeiffer wurde verhaftet, weil er sich an dem Bruder des Patienten ausgab, erzwang sich, von der Polizei in Verdacht genommen, als ein gewisser namens Niederh, während Pfeiffer Russe ist. Das Hospital wurde als ein der Behauptung an dem Verbrechen der beiden Männer in Prag.

**Großer Aufruhr.** Das Volksgesicht Diobald in Genf hat die Behauptung eingelegt. Die Unternehmung hat schwere Unregelmäßigkeiten ausgebeutet. Der Chef des Hauses hat sich am Sonntag in London verhaftet. Der Aufruhr wurde verhaftet. Die Behauptung ist, daß die beiden Männer in Prag verhaftet wurden. Die Behauptung ist, daß die beiden Männer in Prag verhaftet wurden.

**Der Tod auf dem Eis.** Ein schwerer Unglücksfall hat sich, wie wir schon berichtet, am vorigen Sonntag in der Nähe von Berlin ereignet. Die junge Mädchen, die Schwestern Kaiser aus Prag und ein weiteres Mädchen aus Ostbahn lagen in einem Schlittschuh über das eisige Wasser von Ostbahn hin und brachen ein. Drei von ihnen ertranken. Nur die älteste der Kaiserischen Schwestern konnte gerettet werden.

**In der Affäre Steinheil** berichtet das Berliner „Journal“, daß ein Menge vorhanden, der bisher gefangen wurde, jetzt aber entlassen ist, vor dem Untersuchungsrichter die volle Wahrheit über das Drama zu bekennen. Der Aufruhr, der die volle Wahrheit wissen soll, ist ein in der Wochenschrift „Luz“ zur Verfügung der Zeit ein Schmeicheleier und Wehrer im Laufe der Ereignisse verurteilt zu haben. C. Ein heiliges Rad. Die „Wochenschrift“ enthält, brachte jüngst ein Stück aus dem Roman „Der Held“ von Friedrich Schiller, das die Geschichte von dem Helden erzählt, dessen Degen, der nicht die geringste Spur eines Damastes aufweist, sondern eine glatte Kante und weder ein Griff noch ein Griff hat. Das Pferd ist ein in 33 mm hoch. Sein Gewicht ist gut entwickelt, dagegen ist das Hinterbein schwach und einseitig. Die Haut ist dunkelbraun, wie bei einem Elefanten. Die Haare ist eine gewöhnliche feine, glatte. Das Hinterbein ist nicht bei einer Tempelhöhe von 2 Grad. Die Hufe sind einseitig für ein heiliges Tier und man, es ist ein Merkmal des Kampfes, das die von dem Schwager übernommen, erzählt.

**Das geplante Denkmals gegen Richter.** Das bekannte ehemaligen Reichspräsidenten, nach vollendeter Laufbahn des Kaisers an dem Kaiserlichen Hofe in Berlin verstorben.

**Ein furchtbarer Selbstmord.** Ein Mann aus Prag (Prager) wurde heute in der Stadt verhaftet, als er einen Gegenstand auszuwickeln wollte, von einer entnommenen Dremaschine überfahren und tödlich getötet. Ein Leichter wurde leicht verletzt.

**Eine gefährliche Diebstahl- und Scherlebe** ist am Dienstag von Charlottenburger Kriminalpolizei durch Verhaftung der Hauptverdächtigen ausgeführt worden. Eingekerkert wurde ein so großer Dieb, der in der letzten Zeit in der Stadt verhaftet wurde. Die Hauptverdächtigen sind ein Berliner Arbeiter, der in der letzten Zeit in der Stadt verhaftet wurde. Die Hauptverdächtigen sind ein Berliner Arbeiter, der in der letzten Zeit in der Stadt verhaftet wurde.

**Der Heberall auf einen deutschen Gelehrten.** Der sich Ende Dezember bei dem baltischen Hafen Sankt Petersburg, ist von und ist. Der Heberall auf einen deutschen Gelehrten. Der sich Ende Dezember bei dem baltischen Hafen Sankt Petersburg, ist von und ist.

besonders schönen Ort fliegen die Gerüste an Land und lagerten sich dort zum Frühstück. Sie endeten im Gebirge eine Sonnenbräune mit Früchten, die sie abschneiden, weil ihnen das Land herunter zu sein schien. Dann aber kamen sie, daß die Gerüste dort befehligt war, denn es kamen viele Kinder. Keiner der Kinder schreie den Kindern an, sondern sie hatten jedes die Sonnenbräune mit und erklärten jedesmal zu Hause davon. Kurz darauf kam ein mit einem Gewehr bewaffneter Mann daher, der den Watsofen in rüber Welle entzündete, schimpfte und mit dem Gewehr drohte. Da keiner der Watsofen dortschickend verstand, wußten sie anfangs nicht, was der Mann wollte. Dann schickte er ihnen ein Schreiben, worin er sie aufzurufen drohte. Der Mann nahm sie mit an. Es schien ihnen, als ob er Begleitung verlangte, da sie wahrscheinlich nicht recht und unzuverlässig waren. Schließlich entsetzte sich der Mann und die Leute ließen es für angebracht, die Watsofen anzusetzen. Sie hatten noch nicht ihre Plätze im Boote eingenommen, als der Unbekannte wieder erschien und drei Schüsse auf sie abgab. Leutnant Risch und zwei Watsofen wurden leicht verwundet. Es gefiel sich nun nach anderen Anordnungen zu dem Ufer; es wurden noch weitere Schüsse auf das dahorendere Boot abgegeben. Es wurde sofort Anweisung bei der Polizei in Sankt Petersburg, die sofort Untersuchung einleitete und die unentschieden Täter verhaftete. Der Minister des Innern befahl dem deutschen Gesandten, die beiden Unbekannten aus Sankt Petersburg dorthin zu überführen.

**Wissenschaft, Kunst und Theater.**

**In Hochachtung.** Aus Gießen wird uns gemeldet: Am 1. März hat der akademische Vortragende den a. o. Professor Dr. phil. August Weiser in Gießen die früher von Professor Dr. Fritz Kähler bekleidete Professur für Philosophie und experimentelle Psychologie zu Ehren seines Angetragenen. Prof. Weiser hat jedoch abgelehnt. Dr. Krüger, Professor an der Universität Prag, bekleidete die Professur von März 1906 bis dahin 1908. Prof. Weiser (geboren 1867 in Prag) ist ein in Gießen geborener Philosoph und Philosoph. Dr. Krüger, Professor an der Universität Prag, bekleidete die Professur von März 1906 bis dahin 1908. Prof. Weiser (geboren 1867 in Prag) ist ein in Gießen geborener Philosoph und Philosoph. Dr. Krüger, Professor an der Universität Prag, bekleidete die Professur von März 1906 bis dahin 1908. Prof. Weiser (geboren 1867 in Prag) ist ein in Gießen geborener Philosoph und Philosoph.

**W. Berlin, 26. Januar.** Die künftige Akademie der Künste hat heute vormittag zu einer Versammlung über den Zweck der Akademie in der Stadt verhandelt. Die Akademie hat heute vormittag zu einer Versammlung über den Zweck der Akademie in der Stadt verhandelt. Die Akademie hat heute vormittag zu einer Versammlung über den Zweck der Akademie in der Stadt verhandelt.

**Ein Denkmal für Müllers-Brüder.** Eine Gesellschaft angeführter baltischer Männer hat beschlossen, den in Ostbahn verstorbenen Brüder Müllers-Brüder zu Ehren ein Denkmal zu errichten. Eine Gesellschaft angeführter baltischer Männer hat beschlossen, den in Ostbahn verstorbenen Brüder Müllers-Brüder zu Ehren ein Denkmal zu errichten.

**Gallicisches Antiken.**

**Stadttheater.** (Zanhufer) von Richard Wagner. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater. Die neuen letzten Vorstellungen sind, daß unsere Oper, was man die Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater. Die neuen letzten Vorstellungen sind, daß unsere Oper, was man die Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Das Dr. Dreifelder-Konzert.** Das für Donnerstag angelegt worden war, kann an diesem Abend leider nicht stattfinden, da der Künstler plötzlich an einem heftigen Bronchialkatarrh erkrankt ist. Die größten Billets behalten Gültigkeit, der spätere Kongresstermin wird uns bekannt gegeben werden.

**Auf Frau Rose Gärtners** unsere herzlichste Kongressgrüßung, die bekanntlich letzter Tage in Leipzig ein viel besprochenes Konzert gegeben hat, können wir hier nur noch zu erwähnen, was die anerkennenden Worte mitteilen, die der Kritiker der „Leipziger Abendzeitung“ über die Kunst und den Erfolg der Gärtners geschrieben hat. Es heißt dort: „Dieses glockenartige Klavierinstrument brachte der sehr begabten und feinsinnigen Künstlerin einen Erfolg, der in so hohem Maße über das gewöhnliche hinausgeht, als es sich um eine erste Violoncellistin der größten Virtuosen der Welt handelt. Die Kunst der Gärtners ist nicht nur eine Kunst der Virtuosität, sondern eine Kunst der Kunst. Die Kunst der Gärtners ist nicht nur eine Kunst der Virtuosität, sondern eine Kunst der Kunst.“

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Aus dem Bureau des Stadtkommissars** wird uns geschrieben: Auch in dieser Woche findet nur eine Aufführung der erfolgreiche Operette „Die Dollarprinzessin“ (und zwar am Donnerstag) statt. — Freitag gefolgt zum letzten Male die Desfleurer Hofoperngesellschaft. Einmalig — Frau Wagner-Dreßler. Die neuzeitliche Vorstellung der „Zanhufer“, so war auch gestern die des „Zanhufer“ keine einmalige Vorstellung an unserem Theater.

**Milchmägde**

viele Kinder nicht. Da ist Kathareiners Malzkaffee ein willkommenes Helfer aus der Verlegenheit, die mit Kathareiners Malzkaffee vermischt, wird die Milch zu einem wohlchmeckenden Getränk, das den Kleinen zusagt. Es gibt nichts Bekömmlicheres für unsere Kinder! — Verkauf nur in ganzen, halben und viertel Paketen; ein Viertelpaket 10 Pf.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190901281-10/fragment/page=0003

1008

DFG

**Bayerische Versicherungsbank,**  
Aktiengesellschaft, vormals Versicherungsanstalten der  
Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank in München.  
Kapital: 10 000 000.— Mark.  
Vom 1. Januar 1909 an vollständig  
neues Prämien- und Dividendensystem in der Lebensversicherung.  
Garantierte Prämienermäßigung vom 4. Versicherungsjahre an; in drei Perioden bis zum  
Dreifachen des Dividendeneinkommens steigende Dividenden für alle Versicherungen, ohne  
Belastung auf eine bestimmte Prämienabgabens- oder Versicherungsdauer.  
Spezialtarif für Versicherungen zu ermäßigter Anfangsprämie.  
Versicherung auf festen Termin. 1909  
Zusatzversicherung für Prämienbefreiung und Rentenzahlung im Invaliditätsfalle.

**Seidenhaus Georg Schwarzenberger.** Gr. Steinstr. 84. (450)  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
**Crêpe-Eolien-Parisien.**  
Weiches, fließendes Gewebe aus Wolle und Seide, 120 cm breit.  
Größte Pariser Neuheit für Directoire  
und Empire-Roben.  
Muster bereitwilligt.

**Wintergarten.**  
Täglich Künstler-Konzerte von Kapellmeister Friedland.  
Mittags 12-3 Uhr.

**Winter-Räum-Freie**  
unübertroffen billig. 1909  
**G. Liebermann,**  
30 Bernburgerstraße 30.

**Patentbureau**  
**Paul Hayes,**  
Ingenieur,  
Halle a. S.,  
Merseburgerstr. 161. — Tel. No. 565.

**Turn-Verein**  
**Friesen'**  
Diensttag und  
Freitag  
abends von 8  
bis 10 Uhr

**Turnübung**  
in der städt. Schulturnhalle (Drepp-  
hauptstraße). Übungen von Mit-  
gliedern und Jünglingen werden  
dortselbst und jeden Sonnabend  
abend im Vereinslokal Bauers-  
Brauerei + Ausschank, Rathhaus-  
straße 3/4, entgegengenommen.  
Ganznamen od. Vornamen  
läßt zum Zeichnen von Wärfeln  
u. f. w. werden (rote Schrift auf  
weißem Band) **H. Schnee**  
Nachh., Gr. Steinstraße 84.

**Wird der Lebensunterhalt teurer**

so ist man doppelt bedacht, vorteilhaft  
zu wirtschaften. Ein vorzügliches Hilfs-  
mittel, besonders in solchen Zeiten, ist  
das altbekannte Liebig's Fleisch-Extrakt,  
unreicht in seiner Ausgiebigkeit und  
vielseitigen Verwendbarkeit in der Küche.

**Neues Theater.**  
Direktion **E.M. Mathner.**  
Donnerstag: Zum 17. Male:  
**Die blaue Maus.**

**Stadttheater in Halle a. S.**  
Donnerstag, d. 25. Jan. 1909  
18. Abm. im Abm. 4. Viertel.  
Novität: Zum 11. Male: Novität:  
**Die Dollarprinzessin.**  
Operette in 3 Akten (mit Benutzung  
des Librettos von Gail-Debois  
von H. W. Meißner u. F. Grunbaum).  
Musik von Leo Fall.  
Spielleitung: **Walbert Seng.**  
Musikfällige Leitung: **Josef Sch.**  
Personen:  
**John Couber,**  
Präsident eines  
Kolonienunternehmens. **H. Peng,**  
Mico, seine Tochter **Mico's Ader.**  
Eis, sein Neffe. **A. Stalberg,**  
Daisy Gran, seine  
Waise.  
**Freya Holten,** **Silbo-Merlet.**  
**Edmond Fehr,** **S. Vans.**  
**Edna Fehr,** **Edith S. Bergmann.**  
**Clara Sabina,**  
Chansonette im  
Lübenfäng. **H. Sebald.**  
**Tom Couber's Bruder H. Nicolai.**  
**Rich. Hamilton,** **Wirt.**  
**Fachstein** **Ullrich.** **M. Brandon.**  
**James Kammerdiner**  
**rei Couber.** **H. Sturzbaum.**  
**Vik. Chauveau.** **Fred. Vogl.**  
**Schramm-Altenbrunn's**  
Chansonette. **Willy Frenschel.**  
Gespätkerger.  
Nach dem 1. u. 2. Akte läng. Pause.  
Stoffenschnung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr.  
Ende nach 10 1/2 Uhr. 1909

Freitag, den 29. Januar 1909  
18.2. Werk. im Abm. 4. Viertel.  
Leges Chansonette  
**Erna Fiebigler**  
vom Gesang. **Leitener in Leipzig**  
unübertroffen  
Nach Schluß der Vorstellung  
Gesellschaft mit kleinem  
Sinfonie im 1909  
„Weinhaus Broskowski“

**R. Gottschaleks**  
Masken- u. Theatergarderoben-Verleih-  
Institut, jetzt nur **Gr. Wallstr. 7**  
hält seine reichhaltige Auswahl neuer feiner  
Herren- und Damen-  
**Masken-Kostüme**  
bei solider Preisstellung bestens empfohlen. 1890

**Wratzke & Steiger**  
Juwelen — Halle a. S.

**Patentanwalt Eyck,**  
Leipzigerstr. 71. Halle a. S. Tel. 3457.

**Radfahrererkarten**  
empfiehlt  
**Otto Thiele, Buchdruckerei und Verlag,**  
Verlag der Halleschen Zeitung,  
Landeszeitung für die Provinz Sachsen,  
Halle a. S., Gr. Brauhausstraße 30, Ecke Leipzigerstraße.

**Zinz**  
Kaffee Tee  
von unerreichter Feinheit des Geschmacks  
nur in Originalpackungen mit Firma und Schutzmarke.

**Frische Schweinefleisch (Stoß)** p. Stk. **11.** 65<sup>00</sup>  
**Berliner Bratenstoma,** garant. rein. „ „ **62<sup>00</sup>**  
**Fetter Speck,** geräuch. Berliner Schlachtung „ „ **70<sup>00</sup>**  
**Aleinfleisch,** Köpfe und Beine „ „ **36<sup>00</sup>**  
offen u. verpackt auch Postfällig zur Probe; man bestelle Verpackung.  
Berlin C. 25.  
**J. A. Partenheimer, Kaffee-Wilhelmstraße 19 a.**

**Theater**  
**Job-**  
**Classen**

eröffnet  
am 1. Februar,  
abends 8 Uhr  
mit  
**Der Mann**  
mit  
dem  
**Fimmel.**  
Sensationeller  
Erfolg.  
**Apollo-**  
**Theater.**

**H. Schnee Nachf.,**  
Gr. Steinstr. 84. 14  
Erstes Spezialgeschäft für gute  
Strampfwaren u. Trikotsagen.

**Sustentropfen,**  
Flasche 25 u. 50 Flg.  
**Deutscher Brusttee,**  
Fater 10 u. 25 Flg.  
**Eucalyptus-Menthol-**  
**Bonbons,**  
Fater 25 Flg.  
**Dragerie Max Rädler,**  
Rannischstraße 2.

**Kunstgewerbe-Verein.**

Freitag, den 29. Januar, abends 8 1/2 Uhr im Saale des  
Circus zur Tube an der Alten Promenade:  
**Vortrag**  
von Herrn Schriftsteller **Georg Fuchs** in München über  
das **Münchener Künstlertheater und die**  
**Erneuerung der Bühnenkunst.**  
Zur Unterhaltung des Vortrags gelangen ein **Bühnenmodell**  
des Künstlertheaters von **Professor Litzmann** sowie Originalentwürfe  
von **Professor Erler, Professor Hengeler, Jul. Diez, Robert Engels,**  
**Wih. Schulz** und **H. B. Wieland** zur Ausstellung.  
Ferner hat Herr Direktor **Reinhardt** vom Deutschen Theater in  
Berlin Originalentwürfe für Bühnenszenenerien von **Professor**  
**L. v. Hofmann-Weimar** und **Oriole-Verein** für den Vortrag zur  
Verfügung gestellt.  
Der Eintritt ist frei, Gäste sind willkommen.  
Der Vorstand des Kunstgewerbe-Vereins.  
**G. Wolf.**

**Kaisersäle.**  
Dienstag, den 2. Februar, abends 8 Uhr  
**5. Philharmonisches Konzert.**  
**Max Schillings-Abend.**  
Leitung: Generalmusikdirektor **Max Schillings.**  
Solist: Kammeränger **Ludwig Haas** (Tenor).  
1. Vorspiel z. III. Akt. „Der Pfeifer“. 2. Das Rheinische Fest.  
Deklamation: **Frau Lindner-Orban.** 3. Lieder am Klavier:  
a) Landschaft, b) Sommer, c) Märchen. 4. Vorsp. z. Op. „Izgvalde“.  
5. Glockenlieder f. Tenor m. Orch. 6. Vorsp. III. Akt d. Op. „Moloch“.  
Konzertfögel „Blüthen“. Vertreter: **H. Böll.** [1029  
Karten zu M. 3.10, 2.10, 1.55 und 1.05 in der  
Hörmusikalienhandlung von **Heinrich Hothan.**

Nach Schluss des Konzertes  
Efrischen und delikater kleiner Imbiss  
in den behaglichen Räumen des  
**Weinhauses Broskowski.** [1032

**Vaterländischer Frauenverein.**  
Die Mitglieder des Vereins für Halle a. S. und  
Umgebung werden hiermit zur diesjährigen  
**Generalversammlung**  
auf **Donnerstag, den 11. Februar, vormittags 11 Uhr** in das  
Circus „zur Stadt-Schmiede“ ergebenst eingeladen.  
Tagesordnung: 1. Rechnungslegung für das Jahr 1908  
und Erteilung der Entlastung. — 2. Feststellung des Haushaltsplanes  
für 1909. — 3. Entgegennahme des vom Vorstande zu erstellenden  
Geschäftsberichts. — 4. Wahl von Vorstandsmitgliedern.  
Halle a. S., den 26. Januar 1909.

Der Vorstand.  
**Antonie Dehne,** Vorsitzende.

**Ingenieur-Akademie**  
Wismar a. d. Ostsee. Für Ingenieure und Architekten.  
Aufnahmebedingungen im Progr.

**Chir.-Sächl. Gesichtsr. und Altertumsverein.**  
Etzung am 2. Februar, abends 8 Uhr im „Kronprinz“  
unter Vorsitz des Herrn Landeshauptmanns G. Fr. v. Wilmowski.  
1. Geschäftliches. 2. Vortrag des Archidialonus Pallas in Oxy-  
berg: „Die Entdeckung des landesherrlichen Strickerregiments  
in Silesien vor der Reformation“ (nach dem ersten Quellen).  
Büchermittglieder sind als Gäste willkommen. Der Vorstand.

**Apollo-Theater.**  
Direktion: **Gustav Polzer.**  
Das gr. Januar-Programm!  
**Lijen-Chaisan.**  
chines. Hof-Künstler-Truppe.  
**12 weibliche**  
**Garde-Kosaken**  
u. d. übrigen großen Kräfte.

**Answärtige Theater.**  
Donnerstag, den 28. Jan. 1909.  
**Leipzig Neues Theater:** Der  
Wirt von Widdich.  
**Leipzig Altes Theater:** Die  
Dollarprinzessin.  
**Weimar Hof-Theater:** Figaro's  
Nochzeit.  
**Erfurt (Stadt-Theater):** Wahrheit.



**Optische Waren**  
vertrieben u. gut Gr. Ulrichstr. 14

**Otto Unbekannt.**

**Gr.-Lichterfelde** **Postfach**  
nicht mehr Ringstraße 107  
**Militär-Vorber.-Anstalt**  
**v. Major A. D. Bessler.**  
früh. Lehrer an 2-Striegelschulen.  
1894. Schrift. berecht. Lehrer.  
**Prima-Vorber.** Lehrer: **Wesling.**  
u. **Deubler.** 1908. Lehrer: **Wesling.**  
24. Januar. 2. Jahrg. **Prüf.** be-  
standen. Eintritt freies. **Prüfung.**  
**Büchlein für Offiziere** und **Majorat**  
befähigt in der **Rekrutierung.**  
**Oscar Ballin,** Leipzigstr. 91





**Städtische höhere Mädchenschule.** Am 11. Ubr. ...

In der höheren Lehranstalt ...

In der Herings Lehranstalt ...

In der Herings Lehranstalt ...

In der Herings Lehranstalt ...

In der Herings Lehranstalt ...

In der Herings Lehranstalt ...

In der Herings Lehranstalt ...

In der Herings Lehranstalt ...

In der Herings Lehranstalt ...

In der Herings Lehranstalt ...

**Halle'sche Nachrichten.**

**Erdbereicherung.** Wie der Staatskanzler ...

**Die Halle'sche Bürgervereine** ...

**Der Thüringisch-Sächsische Gesellschafts- und Altersverein** ...

**Am Naturwissenschaftlichen Verein für Sachsen und Thüringen** ...

**Der Verein der Photographen** ...

**Das neue Vereinshaus** ...

**Die Halle'sche Mädchenschule für Knaben und Mädchen** ...

**Die Ober- und Mittelschulen** ...

**Die Ober- und Mittelschulen** ...

**Die Ober- und Mittelschulen** ...

**Die Ober- und Mittelschulen** ...

**Die Ober- und Mittelschulen** ...

**Die Ober- und Mittelschulen** ...

**Die Ober- und Mittelschulen** ...

**Die Ober- und Mittelschulen** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...

**Der Händelverein der Barockmusikgemeinde** ...



...y. Mittelschiffahrt. ...

...y. Sammelgenossenschaft. ...

...Börse von Berlin vom 27. Januar. (Eigener Drahtbericht.)

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten. Kaiser's Geburtstag.

Berlin, 27. Januar. Um 10 1/2 Uhr sog der Hof unter großem Vorbezug in die Schlösselallee...

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 27. Januar, 2 Uhr nachmittags.

Table with multiple columns: Wechsel-Kurse, Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Prioritäten, Bank-Aktien, Brauerei-Aktien, Industrie-Papier, Ausländische Staatspapiere, Pfandbriefe.

Dänemark die Kronprinzessin, Prinz Ludwig von Bayern die Prinzessin Eitel Friedrich, der Kronprinz die Prinzessin Friedrich Schöpl. Der Kaiser nahm dem Hof gegenüber Platz...

Weitere Ordensauszeichnungen und Gnadenerweise. Berlin, 27. Januar. Es erhielten ferner Ordensauszeichnungen und zwar der Kronorden 2. Klasse Prinz Wilhelm zu Löwenstein...

Kursnotierungen der Leipziger Börse vom 26. Januar, 1 Uhr.

Table with multiple columns: Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Prioritäten, Bank-Aktien, Brauerei-Aktien, Industrie-Papier, Ausländische Staatspapiere, Pfandbriefe.

frühe Reichsrat Graf von Dreßfel-Deufftetter in München und des Frauenberdienstkreuz in Gold Frau Sommerjanz Antoinette Guilleme in Köln Berlin, 27. Januar. Der erbliche Adel wurde...

Reichstimmern. Joppeningen, 27. Jan. Die meisten heiligen Willen bringen anlässlich des 50. Geburtstages des Kaisers...

Som Sultan. Montaninopel, 27. Januar. Eine offizielle Meldung über das Vergehen des Sultans sagt, daß dieser von seinem Narkhar wiederhergestellt sei...

Ans Berlin. 15. Wirtig, 27. Januar. Das Endurtheil hat aus 15 Wirtig eine Polizeiverwaltung organisiert...

Meining, 27. Januar. Heute früh 8 Uhr erfolgte wiederum ein starker, drei Stunden anhaltender Erdstoß...

Wetterbericht des offiziellen Wetterdienstes vom 27. Januar, früh 7 Uhr.

Table with columns: Ort, Luftdruck, Temperatur, Wind, Wetter, Temperatur nachmittags, Feuchtigkeit.

Wetterausblick des offiziellen Wetterdienstes für Donnerstag, 28. Januar: Teils heiteres, teils nebligtes, trockenes Frohwitter.

Unter Waageburger Barometerbestand schreibt uns noch folgendes: Voraussichtliches Wetter am 28. Januar: Nöthlich fast neblig oder trübes, nur teilweise heiteres, aber trockenes und gelindes Wetter.

Wetterausblick des offiziellen Wetterdienstes am 27. Januar: Saft: Gale + 1,01, Frostig Luft + 1,0, Gedrückt + 1,10, Beruhigt Luft + 0,45, Gale Luft + 1,38, Ruhe Luft + 1,12.

Wetterausblick des offiziellen Wetterdienstes für Sonntag, 28. Januar: Saft: Gale + 1,01, Frostig Luft + 1,0, Gedrückt + 1,10, Beruhigt Luft + 0,45, Gale Luft + 1,38, Ruhe Luft + 1,12.

Otto Kummer, Spezialgeschäft feiner Uhren und Glashütter Taschenuhren. Poststrasse 10. Moderne Zimmeruhren.







Landeszeitung für die Provinz Sachsen, für Anhalt und Thüringen.

Provinz Sachsen und Umgebung.

W. Mansfeld, 26. Jan. (Kreisratungsverf. ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Auszeichnung verb. ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Kreisbauaufsehbau ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Raubanfall ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Landwirtschaftliche ...)

heimen Sommerzeitung ...

W. Gellera, 26. Jan. (Der vom Dienst ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Empfang des Kurators ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Zwei Bergleute tödlich ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Hünne, 26. Jan. (Lebensgefährliche Brand ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Der Landtag für Meuß ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Einer schütten der ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Gemeinam in den Tod ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Vorreden des ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

W. Gellera, 26. Jan. (Die Pfeilfischerin ...)

Knorr's Erbwurst advertisement with logo and text.

